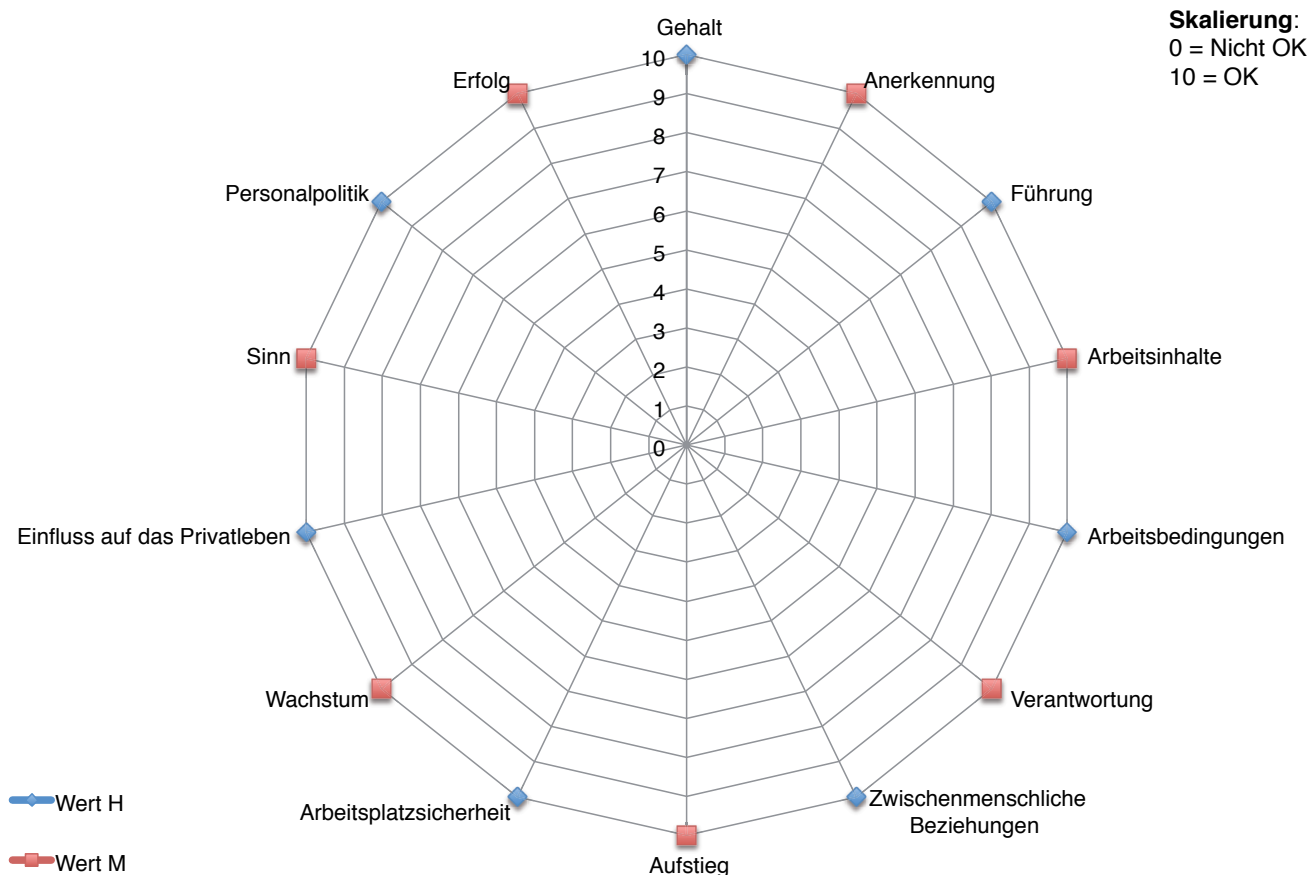


SITUATIONSANALYSE

Bewerte deine aktuelle Arbeitszufriedenheit, indem du verschiedene Aspekte deiner Arbeit in untenstehendem Rad benotest. Hierbei bedeutet eine 10, dass das Kriterium OK ist, du dich also gut damit fühlst und eine 0 bedeutet, dass dieses Kriterium deiner Arbeit nicht OK ist und du dich damit schlecht fühlst. Verbinde die Bewertungspunkte miteinander, sodass du die Ausgewogenheit in deinem Arbeitsleben auf einen Blick erkennen kannst. Ziel ist es ein ausgewogenes Rad zu erhalten. Zeichne nun mit einer anderen Farbe die Bewertung ein, die du gerne in den einzelnen Bereichen hättest. Verbinde auch hier die Punkte miteinander. Du hast nun zwei Räder in dieser Grafik. Eins zeigt das Ist und eins zeigt das Soll. Überlege dir, was du in diesen Bereichen ändern kannst. Nähere Anleitung auf Seite 2.

RAD DER ARBEITSZUFRIEDENHEIT



HANDLUNGSBEDARF



Notiere hier, in welchen Bereichen du Handlungsbedarf siehst und was du tun kannst, um etwas zu verändern. Gehe dabei wie folgt vor: Suche dir vorerst nur bis zu 3 Bereiche heraus, in denen du etwas ändern möchtest. Stell dir dabei die Frage, was passieren müsste, damit du in deiner Bewertung 1 Skalenpunkt nach oben rutschst. Auf diese Weise kannst du dich bis zu deinem Wunschergebnis vorarbeiten und hast gleichzeitig schon Kriterien für diesen Arbeitsbereich definiert.

Arbeitsbereich 1

Arbeitsbereich 2

Arbeitsbereich 3